Der iab webAD biegt in die Zielgerade â€“ BILD/ VIDEO

ID: LCG21351 | 21.09.2021 | Kunde: iab austria -interactive advertising bureau | Ressort: Medien Ã-sterreich | Medieninformation

Die Late-Bird-Phase für den wichtigsten Award der österreichischen Digitalwirtschaft endet am 27. September 2021.

Bilder zur Meldung in der Mediendatenbank

Video zur Meldung auf YouTube

Wien (LCG) – Müde Digital-Vögel sollten spätestens jetzt aufwachen und sehr schnell flattern, wenn sie sich vor dem Applaus der gesamten Branche bei der Verleihung des iab webAD verneigen wollen. Kommenden Montag endet mit der Late-Bird-Phase definitiv die letzte Einreichmöglichkeit für den wichtigsten Award der Digitalwirtschaft, der im November 2021 bereits zum 19. Mal vergeben wird. Arbeiten können online auf iab-austria.at/ webad21 in 15 Kategorien eingereicht werden. In der letzten Einreichphase beträgt die Gebühr 350 Euro für iab-austria-Mitglieder und 400 Euro für Nichtmitglieder. Wird ein Projekt in mehreren Kategorien eingereicht, gibt es 50 Prozent Rabatt ab der zweiten Kategorie. Damit können Einreicher ihre Chancen auf einen begehrten iab webAD in Gold, Silber und Bronze nochmals deutlich steigern.

Weiterhin besonders günstig bleibt die Einreichgebühr für Nachwuchstalente unter 26 Jahren, die auch bis zum letzten Moment nur 99 Euro zahlen und in den Kategorien „Media" und „Kreativ" einreichen können.

„Der iab webAD setzt die Benchmarks, an denen sich die gesamte Branche orientiert. Die Preisträgerinnen und Preisträgern liefern mit ihren prämierten Arbeiten Inspiration, von der der gesamte Markt profitiert. Herausragende Leistungen sind der beste Beweis für ein starkes nationales digitales Ökosystem, das Auftraggeberinnen und Auftraggeber, Medien und Vermarktungsunternehmen zugutekommt", motiviert iab-austria-Geschäftsführerin **Ursula Gastinger** zur Einreichung.

Über das interactive advertising bureau austria (iab austria)

Mit über 200 Mitgliedern aus allen Teilbereichen (Verlagshäuser und Medienunternehmen, Werbetreibende, Agenturen, technische Dienstleister und Start-ups) ist das iab austria die größte unabhängige Interessenvertretung der österreichischen Digitalwirtschaft. Das iab austria entwickelt im Dialog der spezialisierten und vernetzten Arbeitsgruppen mit allen Stakeholdern holistische Sichtweisen und vertritt die Interessen der gesamten Digitalwirtschaft konsensual. Um den Digitalstandort zu stärken, entwickelt das iab austria technische und rechtliche Standards sowie Aus-und Weiterbildungsprogramme, fördert den Wissensaustausch durch Veranstaltungen und Publikationen, veranstaltet mit dem iab webAD den wichtigsten Preis der Digitalwirtschaft und vertritt die politischen Interessen auf nationaler und europäischer Ebene. Weitere Informationen auf iab-austria.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at

(Schluss)